

„Brücke ist unverzichtbar“

Ortsrat Bollensen hofft für Sanierungsfall am Mühlenplatz doch eher dranzukommen

BOLLENSEN. Der Bollenser Ortsrat macht sich Hoffnung, im Brückenbauprogramm der Stadt Uslar wie geplant berücksichtigt zu werden. Es geht um die Fußgänger-Brücke über den Rehbach in der Dorfmitte.

Während der jüngsten Ortsratssitzung sagte Bollensens Ortsbürgermeister Stefan Riehm, dass die Bollenser Brückenerneuerung nach hinten verschoben worden war. Jetzt aber bestünde Hoffnung, doch wie geplant an die Reihe zu kommen. Riehm: „Wir könnten vielleicht wieder wegen des Wiesenstraßen-Kreiselbaus nachrücken.“ Bekanntlich ist der ursprünglich geplante Kreiselbau an der Kreuzung Alleestraße/Wiesenstraße keineswegs sicher.

Der Ortsbürgermeister machte grundsätzlich deutlich, dass die Brücke unbedingt zu erhalten ist: Der Ort brauche die Fußgängerbrücke als innerörtliche nicht ersetzbare Verbindung.

Probleme mit Zaun

Am Mühlenplatz bestünden zudem Probleme mit dem Zaun, sagte Karl Voges während der Einwohnerfragestunde. Der diene der Absturzsicherung, lautete die Antwort des Ortsbürgermeisters.

Er nahm zudem die Anregung auf, sich an bestimmten Stellen für Bordsteinabsenkungen entlang der Bundesstraße 241 einzusetzen. Darüber hinaus kam während der Sitzung die Forderung auf, sich für Tempo 30 als Höchst-

geschwindigkeit im Ort einzusetzen. Der Ortsbürgermeister will das bei der nächsten Verkehrsschau vorschlagen.



Stefan Riehm

Auf die Anfrage, wie die Meinung des Bollenser Ortsrates zum Thema Ehrung der Alters- und Ehejubilare aussieht, gab es eine klare Antwort: Eine zentrale jährliche Feier für alle Jubilare lehnt der Ortsrat ab und will das persönliche Gratulieren beibehalten.

Problem auf dem Friedhof

Ein Problem gibt es in Bollensen auf dem Friedhof, und zwar wegen einer alten Was-

serleitung. „Es wird händeringend nach einer Lösung gesucht“, sagte Ortsbürgermeister Riehm. Übergangsweise werde auf dem Friedhof ein 1000-Liter-Fass aufgestellt, wenn es erforderlich ist. Riehm sagte zudem, dass für den Friedhof neue Bänke geplant sind.

Frühjahrsputz am 1. April

Generell rief der Ortsbürgermeister die Bollenser zum Frühjahrsputz auf, der am Samstag, 1. April, ab 9.30 Uhr geplant ist. Zudem warb er für das große Fest im Dorf in diesem Jahr: Der Junggesellenclub feiert vom 25. bis 27. August sein 60-jähriges Bestehen mit einem Zeltfest am Grillplatz „Zum kleinen Holz“. (fsd)